

671

Inserate.

672

Kirche bei Remagen dahin zu berichtigen, daß Kehlen nach Müller's Kartons nur sechs von den sechszehn kleineren Bildern grau in grau gemalt und ihm (Müller) nur bei ein paar der größeren Heiligenfiguren geholfen habe. Er selbst sei zu sehr mit den Dekorationsarbeiten beschäftigt gewesen und habe deshalb Kehlen für einige Sommermonate zur schnelleren Vollenbung der Kirche engagirt. — Meine ungenaue Mittheilung entnahm ich dem sonst so zuverlässigen Buche H. Wiegmann's: „Die Königl. Kunst-Akademie in Düsseldorf“ (1856), worin sich Seite 178 die betreffende Stelle findet.

Ob meine Notiz über Lessing's Bild „Verbannung der Bannballe“ (s. Nr. 40) erscheinen konnte, erhielt ich eine Postkarte aus Aachen, die mich benachrichtigt, daß sich dasselbe „in der Sammlung des Herrn Nottebohm in Antwerpen (nicht in Rotterdam) befindet, welche etwa sechszig gute moderne Bilder enthaltend, an vier Tagen der Woche Jedermann zugänglich ist.“ — Diese Mittheilung dürfte von allgemeinem Interesse sein, und ich danke dem „ein Kunstfreund“ unterzeichneten Absender für dieselbe hierdurch bestens.

Stuttgart, den 31. Juli 1880. Moriz Blandarts.

Inserate.

Im Verlage von **Alexander Danz** in Leipzig erschien:
CATALOGUE RAISONNÉ
 DE TOUTES LES ESTAMPES QUI FORMENT L'ŒUVRE
DE REMBRANDT
 ET CEUX DE SES PRINCIPAUX IMITATEURS.
 Composé par les sieurs Gersaint, Helle, Glomy et P. Yver.
 Nouvelle édition.
 Entièrement refondue, corrigée et considérablement augmentée
 par
Adam Bartsch.
 Avec planches.
 Réimpression textuelle de l'Édition de 1797.
 2 Bde. 8. Eleg. broschirt. Preis 20 M. — Eleg. in Halbfranz gebunden (Liebhaberband), Preis 23 M.

Großherzoglich Badische Kunstschule zu Karlsruhe.

Direction. Schuljahr 1880—1881: Prof. Keller.

Der Unterricht umfaßt:

Zeichnen nach dem Kunden: Büsten, Statuen: Prof. Th. Poech.
 Zeichnen nach dem lebenden Modell: die Professoren: Hoff, Keller, Poech und Holz.
 Knochen- und Muskellehre: Prof. F. Keller.
 Perspective: Prof. Ed. Tenner.
 Malen nach dem lebenden Modell, Unterweisung in der Ausführung eigener Entwürfe: die Professoren: F. Keller, C. Hoff.
 Landschaft und Marine: Prof. Schönleber.
 Bildhauerei: Prof. Holz.
 Kunstgeschichte. Vorlesungen: Prof. B. Meyer.
 Aufnahmegefuche sind an die Direction zu richten, das Statut durch das Secretariat zu beziehen. (1)

Sohzeits- und andere Festgeschenke.

Kunstgegenstände und kunstgewerblicher Hausschmuck.

Carl B. Lork, Kunsthandlung in Leipzig,
 Goethestraße Nr. 9 (Allgemeine Deutsche Creditanstalt).

Sculpturen in Biscuit- und Elfenbeinmasse, Kunstgläser, Emailbilder, Keramische Gegenstände, Säulen, Postamente, Consolen und Consolrahmen in reicher Auswahl zu mäßigen, festen Preisen. Auf Verlangen Cataloge unter Kreuzband.	Aquarell- und Oelbildchen mit und ohne Rahmen. Albums, Photographien, Stiche, Pracht- und illustrierte Werke,
--	---

Zur Notiz für Kunstverleger und Fabrikanten des In- und Auslandes. Die ebenerwähnte Kunsthandlung im weiteren Sinne des Wortes, über eine sehr zweckmäßige Räumlichkeit in vorzüglicher Lage verfügt und sich eines feingebildeten Kundentreibes in und außerhalb Leipzigs erfreuend, ist hiesig geneigt nach erfolgter Verhändigung den Debit neuer und geschmackvoller einschlägiger Artikel zu übernehmen. (3)

Redigirt unter Verantwortlichkeit des Verlegers E. A. Seemann. — Druck von Hundertstund & Pries in Leipzig.

Nürnbergischer Kunstgießerei.

Anfertigung monumentaler Erz- u. Zinkgüsse. Billige Berechnung. Schönste Ausführung. Zu Kostenvoranschläge stets gerne bereit. (5)

J. G. W. Stadelmann.

Verlag von E. A. Seemann in Leipzig.

DER CICERONE.

Eine Anleitung
zum

Genuss der Kunstwerke Italiens
von

Jacob Burckhardt.

Vierte Auflage.

Unter Mitwirkung des Verfassers u. anderer
Fachgenossen bearbeitet

von

Dr. Wilhelm Bode.

I. Theil:

ANTIKE KUNST.

br. M. 2,40; geb. M. 3,30.

II. Theil:

KUNST DES MITTELALTERS UND
DER RENAISSANCE.

br. M. 9,80; geb. M. 11,20.